

MONATSPROGRAMM 2025

AUGUST SEPTEMBER

KIRCHE KUNST PASTORAL

MONATSPROGRAMM DES FACHBEREICHS KUNSTPASTORAL IN DER ERZDIOZESE MÜNCHEN UND FREISING

- im August
Sommerpause! -

Mi. 17.9.

**Kinotreff Neues Rottmann –
Der ausgezeichnete Film**

18.00 Uhr

**Kino Neues Rottmann, Stiglmaierplatz
(Rottmannstraße 15)**

Der Phönizische Meisterstreich

USA/Deutschland 2025 | 102 Minuten

Regie: Wes Anderson

Einführung und Gespräch: Dr. Barbara
Fischer, Kunstpublizistin

Ein skrupelloser US-Tycoon überlebt auf
mysteriöse Weise eine Reihe von absurden
Flugzeugabstürzen und Attentaten. Um sich
selbst aus der Schusslinie zu ziehen und
dennoch sein ambitioniertestes Lebenswerk
zu vollenden, übergibt er sein Unternehmen
und sich selbst in die Hände seiner Tochter,
einer ehemaligen Novizin.

Die visuell überwältigende, im unverkenn-
baren Wes-Anderson-Stil ausgestaltete Ko-
mödie begeistert durch ihren originellen
Einfallreichtum und viel trockenen Humor.
Der doppelbödiges Schrift- und Bildsinn legt
eine vielfache Interpretation nahe und lässt
bei der charismatischen Hauptfigur biswei-
len sogar an Faust oder andere mythische
Gestalten denken.

An jedem 3. Mittwoch im ein aktueller „Film
des Monats“ der evangelischen oder
katholischen Filmkritik mit Hinführung und
anschließendem Gespräch. Details werden
rechtzeitig auf der Website des Kinos
bekannt gegeben.

Sa. 20.9.

Kunst.Andacht mobil

18.00 Uhr

**Kirche Mariä Himmelfahrt in Salmdorf,
Johann-Karg-Straße, 85540 Haar**

Lars David Kellner, Spezialist und Virtuose
des Harmoniums, spielt in der alten Wall-
fahrtskirche Mariä Himmelfahrt in Salmdorf
auf seinem Kunsthharmonium geistliche
Werke romantischer Meister. Diese Reise in
fast vergessene Klangwelten bietet Raum
zur inneren Einkehr. Die Rezitatorin Su-
sanne Sperrhake wird den Komponisten mit
Auszügen aus deren Tagebüchern und
Briefen ihre Stimme verleihen. Gemeinsam
mit der Mezzosopranistin Frauke May
werden einige Lieder von Max Reger mit
Begleitung des Harmoniums dargeboten.

Einführung: Ulrich Schäfert

So. 21.9.

Kunst.Andacht

19.30 Uhr

St. Paul München

**Kunst.Andacht zur Eröffnung der Foto-
Installation „Where Waters Meet“ von
Julian Charrière**

im Rahmen von „Together Forever – Die
Kunst des Miteinanders von Mensch und
Natur“

*„Bist du eifersüchtig auf die Großzügigkeit
des Ozeans?“*

... zum Wasser

Performative Text- und Klang-Verrichtungen
von und mit Ruth Geiersberger, Georg Glasl
(Zither) und Peter Gerhartz (Tasten).

Einführung zur Installation: Ulrich Schäfert
(siehe Ausstellungen und eigener Flyer)

MeditationsRaum

**mittwochs 19.30 Uhr (außer Ferien und
Feiertage) – Im Pfarrhaus, St.-Pauls-Platz
10, 2. Stock links, kein Aufzug.**

Einlass ab 19.15 Uhr bis 19.30 Uhr

Vorschau

Sa. 11.10.

**Eröffnung der Ausstellung „Im
Wandel. Bilder des Übergangs.
Fotografie Johannes Seyerlein“
ehem. Karmeliterkirche, Karmeliterstr. 1,
München**

Eröffnung der Ausstellung, nähere Infos:
siehe „Ausstellungen“ und eigener Flyer

Mi. 15.10.

**Kinotreff Neues Rottmann –
Der ausgezeichnete Film**

18.00 Uhr

**Kino Neues Rottmann, Stiglmaierplatz
(Rottmannstraße 15)**

Wenn der Herbst naht

Drama | Frankreich 2024 | 102 Minuten

Regie: François Ozon

„Wenn der Herbst naht“ von François Ozon
ergeht sich durchgängig in Andeutungen
und bisweilen auch in Fantasien und lässt
viele in der Schwebe. Im Mittelpunkt stehen
Hélène Vincent und Josiane Balasko als
zwei alte Damen mit Vergangenheit. Es geht
auch um Wahlverwandtschaften, die sich als
unkomplizierter erweisen als Blutsbande.
Kinder aufziehen ist schwer; Missver-
ständnisse sind vorprogrammiert, und
Vorbehalte gegenüber Frauen, die einen
vermeintlich unmoralischen Lebenswandel
pflegen, weit verbreitet. Familie erscheint
dem gegenüber als ein Ort von Konflikten,
Sorgen, Vorwürfen und Missverständnissen.
Ein zwischen ernstem Familiendrama,
schwarzer Komödie und Krimi oszillierender
Film. (Quelle: filmdienst)

Sa. 18.10.

Lange Nacht der Museen

ab 18.00 Uhr

Herz-Jesu-Kirche München, Lachnerstr.8
"Mein ist Dein ganzes Herz"

In der Herz-Jesu-Kirche in der Lachnerstr. (U-Bahn Rotkreuzplatz) gestaltet die Kunstpastoral die Lange Nacht in Zusammenarbeit mit der Pfarrei und den Künstler:innen Ruth Geiersberger, Lothar Götter und Andreas Götz.

Anlass: Die Herz Jesu Kirche, Münchens Ikone moderner Kirchen, wird 25 Jahre alt. Sie feiert ihr Jubiläum mit Bild, Klang, Wort, Fragen, Reaktionen, Möglichkeiten und Musik. Zahlreiche Mitwirkende greifen sich den jüngst erneuerten Raum. (Bis 24 h)

Lange Nacht der Museen

ab 18.00 Uhr

Karmeliterkirche,
Karmeliterstraße 1, München
Im Wandel. Fotografien und Musik vom Übergang

Eine Reise in Zwischenräume, in denen sich Profanes und Transzendentes begegnen, veranstaltet von der Kunstpastoral gemeinsam mit der Stadtpastoral.

Die Ausstellung (12.-19.10., siehe „Ausstellungen“) im profanierten Kirchenraum mit Fotografien von Johannes Seyerlein zeigt Orte des Übergangs: die Sakristei, der Präpariersaal der anatomischen Anstalt, Portraits aus dem Theater-Backstage-Bereich. Im Sinne des Übergangs erkundet die Musik an diesem Abend weltliche Lieder, die in geistlichen Kontexten neu erklingen und umgekehrt, mit Peter Gerhartz (pn), Kathrin Feldmann (voc), Hugo Siegmeth (sax), Bernhard Seidel (kb), Thomas Etschmann (git). (Bis 24 h)

Karten für die Lange Nacht mit über 100 beteiligten Museen und Institutionen über München Ticket oder an der Abendkasse

So. 19.10.

Kunst.Andacht

19.30 Uhr

St. Paul München

Eintauchen ... abtauchen ... auftauchen
Meditative Klang-Text-Installation zur Präsentation der Fotoarbeiten "Where Waters Meet", 2019 von Julian Charrière in St. Paul. Die Installation ist Teil des kooperativen Ausstellungsprojektes „Together Forever –

macht euch die Erde untertan? Die Kunst des Miteinanders von Mensch und Natur“.

Konzept und Vortrag: Verena Rendtorff

Musikalische Gestaltung: Enrico Sartori, Klarinette / Saxophon, Jost Hecker, Cello, Peter Gerhartz, Piano.

Einführung: Ulrich Schäfert

Ausstellungen

bis 18.9.

Zunder und Zartheit – Mitgliederausstellung

DG Kunstraum, Finkenstraße 4, München
Di. bis Fr., 12.00 bis 18.00 Uhr
(Sommerpause von 18.8. bis 29.8.)

Mit der Ausstellung „Zunder und Zartheit“ stellt der Kunstverein Werke ausgewählter Mitglieder verschiedener Generationen vor. Während die letzte Mitgliederausstellung „Notre Dame“ ausschließlich Künstlerinnen gewidmet war, richten wir den Blick auf die männlichen Kollegen. Was bewegt sie?

Mit Friedrich Koller, Manfred Mayerle, Günter Nosch, Peter Paul Rast, Camill von Egloffstein, Bruno Wank

Infos und Programm: www.dg-kunstraum.de



20.9. bis 24.11.

Julian Charrière

„Where Waters Meet“

**im Rahmen von „Together Forever –
Macht euch die Erde untertan? Die Kunst
des Miteinanders von Mensch und Natur“
an vier Orten in Bayern**

St. Paul München

täglich 8.30 bis 19.00 Uhr

Das Ausstellungsprojekt erstreckt sich über vier Einrichtungen in Bayern, die jeweils unterschiedliche Aspekte des großen Themas aufgreifen und mittels zeitgenössischer Werke das Verhältnis von Mensch und Natur reflektieren:

**St. Paul, DG Kunstraum, VerpackereiGö
in Görtsried und Haus der Fotografie in
Burghausen.**

Die Bibelstelle „macht euch die Erde untertan“ Gen 1,28 wurde vom amerikanischen Wissenschaftshistoriker Lynn White 1967 als Wurzel der ökologischen Krise benannt. Was bedeutet verantwortliches Handeln und ist der Mensch nicht ohnehin Teil der Natur?



In St. Paul von 20.9.-24.11.:

Der international renommierte Künstler Julian Charrière schlägt mit seinen höchst innovativen Werken eine Brücke zwischen Umweltwissenschaft und Kulturgeschichte. „Where Waters Meet“ ist eine Serie von Fotografien, die Freitaucher zeigt, wie diese in das unergründliche Reich einer Wasserhöhle in den Cenotes in Mexiko gleiten. Hier ist der Mensch als Gegenüber und als Teil der Natur erlebbar in seiner Fähigkeit zur Grenzüberschreitung, aber auch in seiner Zerbrechlichkeit und Begrenztheit. Die Präsentation im Kirchenraum eröffnet Assoziationen an Höllensturz und Himmelfahrt, die Platzierung am Taufort an Eintauchen und Neubeginn. Gefördert vom Verein Ausstellungshaus für christliche Kunst VAH

Die weiteren Orte:

Haus der Fotografie, Burghausen:
Michaela Bruckmüller von 5.9. bis 9.11.

DG Kunstraum, Finkenstr. 4, München
Gruppenausstellung von 10.10. bis 18.12.

**VerpackereiGö, Marktoberdorferstr. 11a,
Görtsried**

Gruppenausstellung von 18.10. bis 2.11.
(siehe eigener Flyer)

12.10. bis 19.10.

Im Wandel.

Bilder vom Übergang.

Fotografie Johannes Seyerlein.

**ehem. Karmeliterkirche,
Karmeliterstraße 1, München**

**(täglich 12.00 bis 18.00 Uhr; am Sa.,
18.10., 12.00 bis 17.00 Uhr)**

In dieser Ausstellung werden Fotografien des Künstlers Johannes Seyerlein gezeigt. Die Werke stammen aus den Serien „Sakrale Zwischenräume“, „Anatomie. Eine Spur.“ und „Off Stage“. Orte des Übergangs: die Sakristei als Übergangsraum zwischen profaner und ritueller Welt, der Präpariersaal der anatomischen Anstalt, Portraits von Schauspieler:innen aus dem Theater Backstage-Bereich.

Von 28.8.- 28.9. wird „Sacred Interspaces“ auf dem Ragusa Foto Festival 13 gezeigt.

Eröffnung Sa., 11.10.25, 18:00 Uhr

Lange Nacht der Münchner Museen Sa., 18.10., ab 18.00 Uhr mit Musik des Übergangs (siehe 18.10.)

(siehe eigener Flyer)

WEITERE INFORMATIONEN

Das hier gedruckte Monatsprogramm ist ein Auszug aus unserem Veranstaltungsjahr. Wir informieren so aktuell über alle unsere Veranstaltungen.

Wenn Sie sich für das Monatsprogramm des Fachbereichs Kunstpastoral interessieren, senden Sie uns eine E-Mail an:

kunstpastoral@eomuc.de

Mit dem QR-Code finden Sie unser Programm online:



KONTAKT

Fachbereich Kunstpastoral
Erzbischöfliches Ordinariat München
Ressort Seelsorge und kirchliches Leben

St.-Pauls-Platz 10, 80336 München
Tel. 089.53 81 97 48
kunstpastoral@eomuc.de

Ansprechpartner
Dr. Ulrich Schäfert
Rainer Hepler

IMPRESSUM

Erzdiözese München und Freising (KdöR)
vertreten durch das Erzbischöflich Ordinariat
München, Generalvikar Christoph Klingan
Kapellenstraße 4, 80333 München

Verantwortlich für den Inhalt: Ressort Seelsorge
und kirchliches Leben, Fachbereich Kunstpastoral

In Zusammenarbeit mit der Stabsstelle
Kommunikation Kunstpastoral, Druckmanagement

UID-Nummer: DE811510756



**ERZDIOZESE MÜNCHEN
UND FREISING**